



Installation BauPlus

1 Inhalt

2	Voraussetzungen	2
2.1	Komponenten.....	2
2.2	Anforderungen	2
3	Hauptinstallation (Admin-Installation).....	3
3.1	Vorbereitung	3
3.2	Installation.....	3
3.3	Konfiguration.....	7
3.3.1	Lizenzen setzen für CRB-Online	10
3.4	Abschluss	10
3.4.1	Kundenadresse erfassen	11
3.4.2	Projektbeteiligte vordefinieren	11
3.4.3	NPK Daten installieren.....	12
3.4.4	e-BKP Daten installieren.....	12
3.4.5	Signet (LOGO) in BauPlus einbinden	12
4	Client-Installation	13
4.1	Vorbereitung	13
4.2	Installation.....	13
4.3	Abschluss	16
5	Bekannte Probleme	17
5.1	Während der Installation	17
5.1.1	“Could not access VBScript run time for custom actions”	17
5.2	Nach der Installation	19
5.2.1	„Keiner vertrauten SQL Server-Verbindung zugeordnet“	19

2 Voraussetzungen

2.1 Komponenten

Name	Beschreibung
.net Framework 3.5 SP1	<ul style="list-style-type: none"> • BauPlus benötigt zwingend diese Version des Frameworks. Sie befindet sich auf der beiliegenden CD-Rom oder dem USB-Stick. Alternativ kann das Setup die benötigten Dateien automatisch aus dem Internet herunterladen. • Windows 7 hat diese Version bereits vorinstalliert. • Wurde noch kein Framework installiert, reicht eine Installation vom .net Framework 4.0 nicht aus.
.net Framework 4.0	<ul style="list-style-type: none"> • Zwingende Anforderung • Wurde noch kein Framework installiert, reicht eine Installation vom .net Framework 4.0 nicht aus. • Bringt in BauPlus teils grosse Geschwindigkeitsvorteile
SQL Server	<ul style="list-style-type: none"> • Informationen zum SQL-Server finden sich im Anforderungsdokument (unter Punkt 2.2 Anforderungen). • Das Tool SqlServerChecker überprüft, ob der Computer eine Verbindung mit dem SQL-Server herstellen kann. Dabei sind zwei unterschiedliche Prüfungen (ob Admin- oder Client-Installation) verfügbar. Das Tool ist auf der BauPlus Homepage unter Support >> Download zu finden. • Admin-Installation Vor der Installation wird mit dem Tool geprüft, ob der SQL-Server erreicht werden kann und ob er korrekt konfiguriert wurde. • Client-Installation Nach der Eingabe des Serverpfads der BauPlus-Installation (das freigegebene Verzeichnis) zeigt das Tool an, ob der Zugriff auf den Server geklappt hat.

2.2 Anforderungen

Detaillierte Anforderungen bezüglich Software, Hardware und Konfiguration des SQL-Servers bzw. der Firewall sind auf der BauPlus-Homepage verfügbar. Das Dokument liegt bereit unter dem Punkt **Support >> Systemanforderungen >> Detaillierte Informationen**.



3 Hauptinstallation (Admin-Installation)

3.1 Vorbereitung

Die Admin-Installation sollte nicht auf einem Server durchgeführt werden, sondern kann auf einem Client-PC gemacht werden.

Kopieren Sie das Installationsprogramm **setup_admin.exe** auf Ihre Festplatte, beispielsweise auf Ihren Desktop. Dieses finden Sie auf der beiliegenden CD-Rom oder dem USB-Stick.

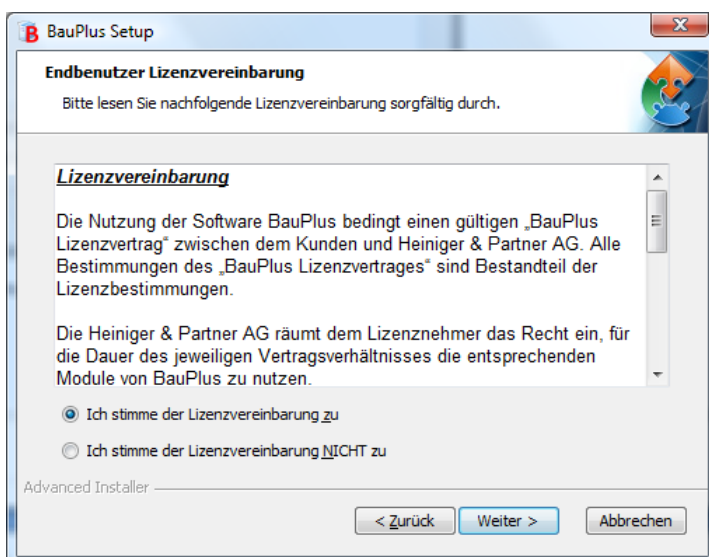
Prüfen Sie, ob eine Verbindung mit dem SQL-Server Ihrer Wahl aufgebaut werden kann. Starten Sie dazu das Tool **SQLServerChecker**, wählen Sie **Admin-Installation** aus und geben die Verbindungsdaten ein. Nach einem Klick auf **Verfügbarkeit prüfen** meldet das Tool etwaige Probleme, welcher mit dem gewählten SQL-Server auftreten können.

3.2 Installation

Nach dem Extrahieren werden Sie vom Startbildschirm begrüßt. Fahren Sie mit Weiter fort.

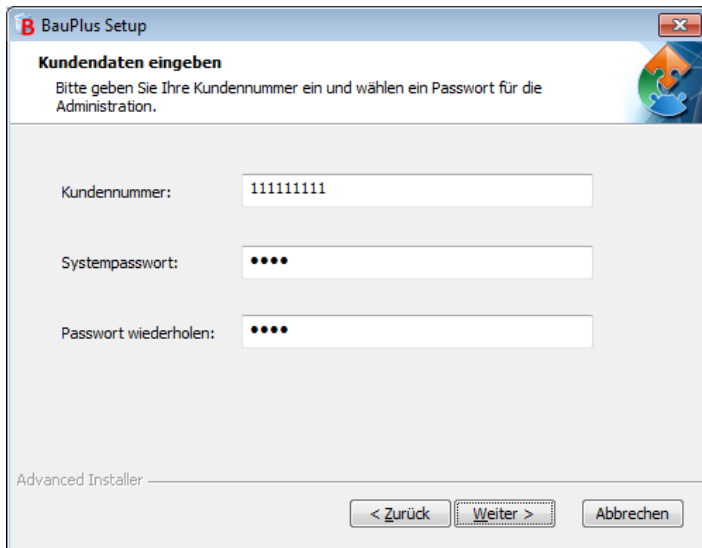


Lesen Sie bitte die Lizenzvereinbarung durch. Damit Sie fortfahren können, müssen Sie diesen zustimmen.

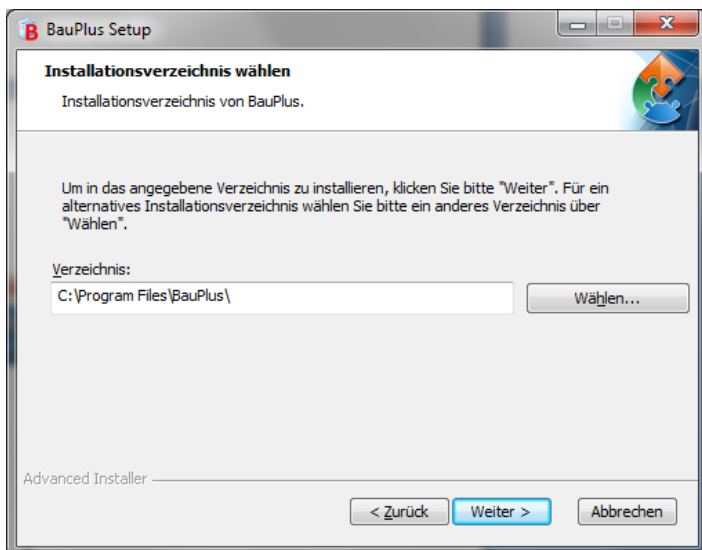




Der nächste Schritt erfordert die Eingabe Ihrer Kundennummer. Diese erhalten Sie von Heiniger & Partner AG. Wählen Sie hier Ihr Systempasswort. Mit diesem werden Sie sich später in die Administration einloggen können.

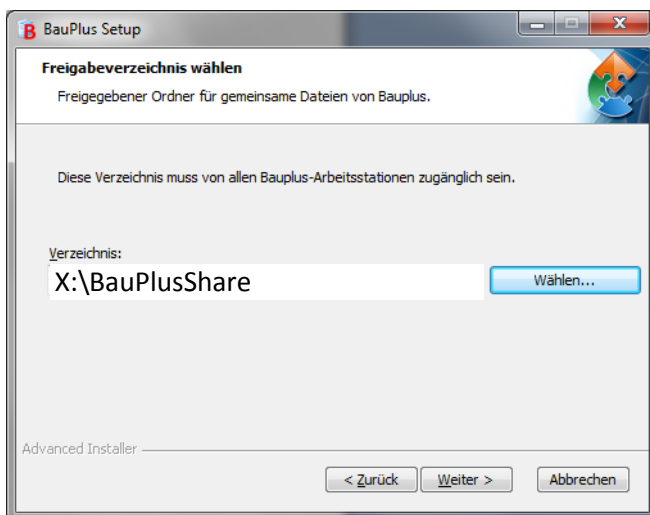


Wählen Sie nun den Ordner aus, in dem BauPlus installiert werden soll.



Hier geben Sie das **Freigabeverzeichnis** von BauPlus ein. In diesem Verzeichnis teilen alle BauPlus-Installationen ihre Daten. Jeder Client, auf dem BauPlus zusätzlich installiert wird, muss Zugriff auf dieses Verzeichnis haben. Empfohlen werden die folgenden Pfade:

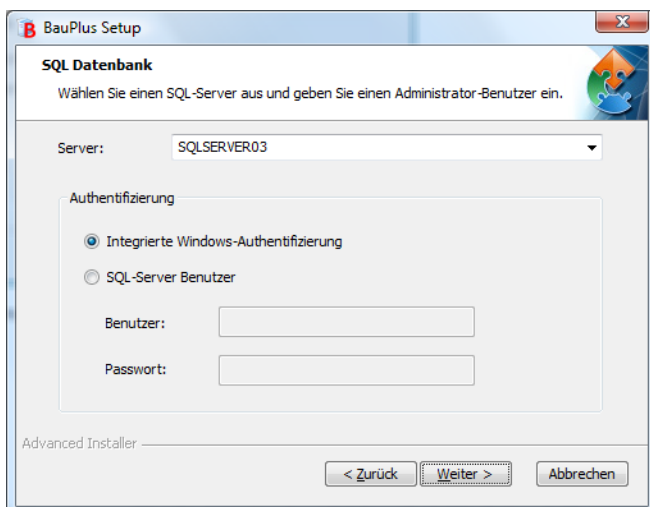
Installationstyp	Empfohlener Pfad
Einzelplatz	C:\BauPlusShare
Mehrplatz	Auf einem Serverlaufwerk im Netzwerk ein Ordner namens „BauPlusShare“.



Dieser Schritt erfordert die Wahl des SQL-Servers. Geben Sie hier die Verbindungsdaten ein, welche Sie mit dem **SQLServerChecker** ermitteln können. (vgl. Punkt 2.1)

Diese Daten werden nur während der Installation benutzt, denn BauPlus greift mit einem eigenen Account mit minimierten Rechten, welcher während der Installation angelegt wird, auf den SQL-Server zu.

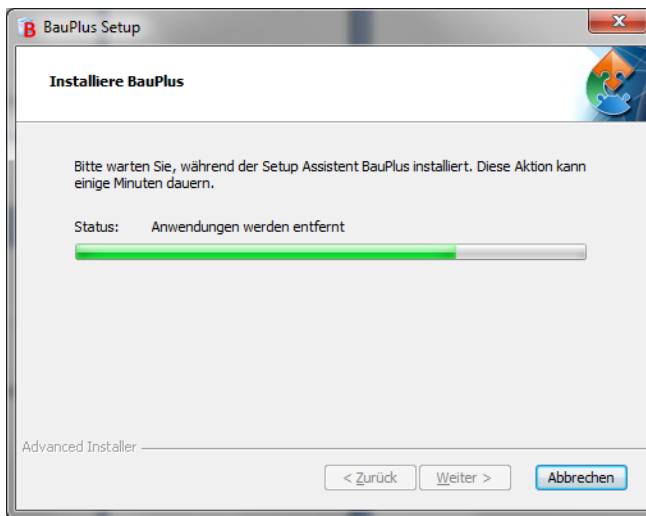
Wichtig: Der eingegebene Account muss volle Rechte auf dem SQL-Server besitzen. Dies erfüllt beispielsweise der Benutzer **sa** oder der Windows-Account, unter dem der Server installiert wurde. Das Überprüfungstool sollte fehlende Rechte melden.



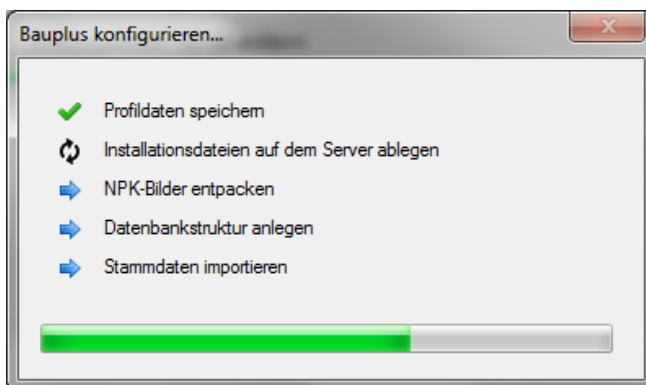
- Bei einer **lokalen Installation** des **SQL-Servers** (Einzelplatz) kann das Feld **Server leergelassen** werden (sofern die aktuelle Instanz die Standardinstanz ist)
- **ACHTUNG**
Wird das Feld **Server leergelassen**, können andere Clients nicht auf den Server zugreifen. Läuft der Server lokal, aber es kommen noch andere Clients dazu, muss der **Name des Computers** eingetragen werden.
- Benutzen Sie sofern vorhanden den SQL-Server Benutzer **sa**



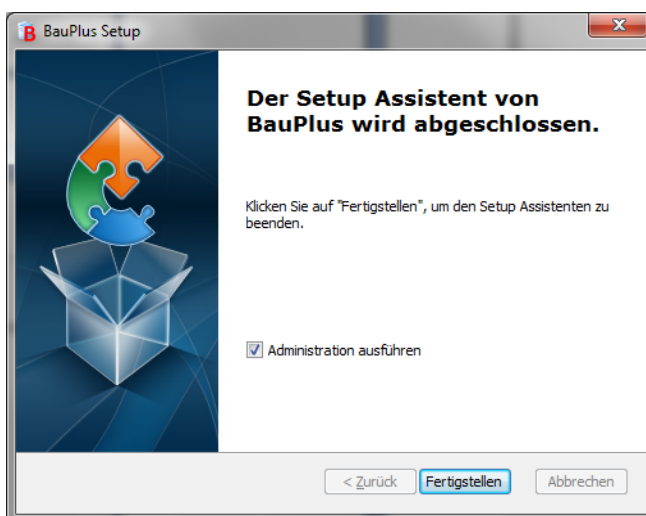
Nun ist alles bereit für die Installation. Nach einem Klick auf **Installieren** wird der Vorgang gestartet. Dies wird einige Minuten dauern.



Während der Installation erscheint dieses Fenster, welches den Fortschritt der automatischen Konfiguration von BauPlus zeigt.



Nach dem Installationsvorgang können Sie direkt die Administration öffnen. Mit **Fertigstellen** fahren Sie fort.

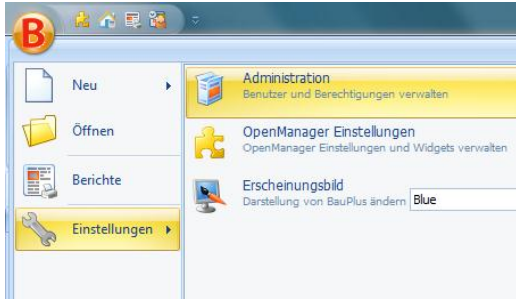




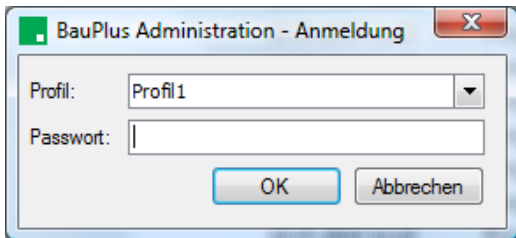
3.3 Konfiguration

Sollte die Administration nicht automatisch geöffnet worden sein, finden Sie diese im Startmenü unter **BauPlus >> Administration**.

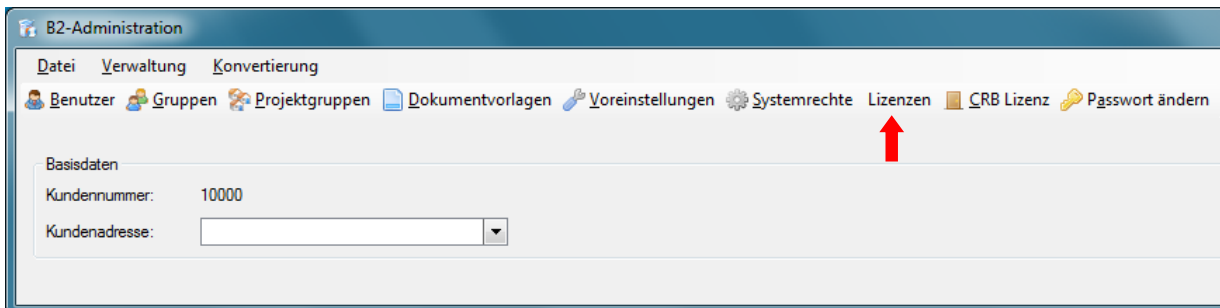
Alternativ kann die Administration auch in BauPlus gestartet werden:



Geben Sie nun Ihr Systempasswort ein, welche Sie bei der Installation gewählt haben.

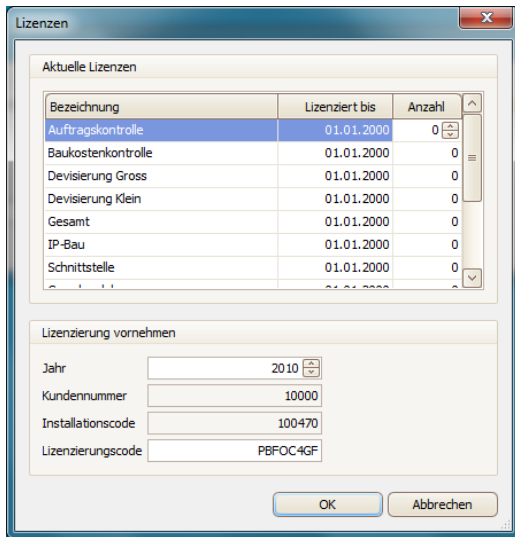


Klicken Sie auf den Button **Lizenzen**, um das Lizenzierungsfenster zu öffnen.

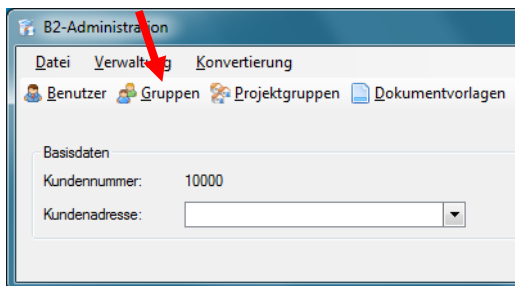




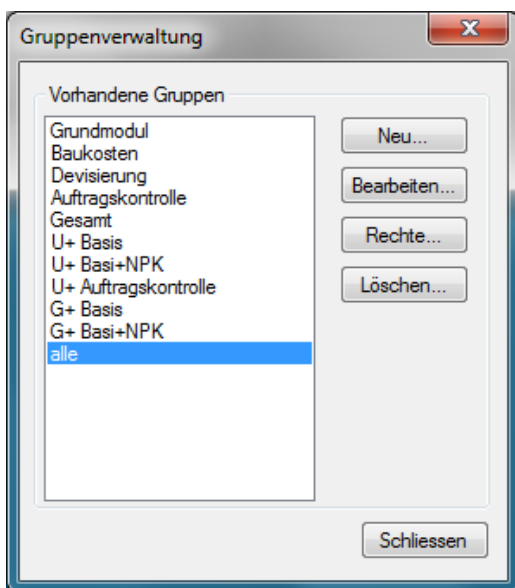
Geben Sie nun die Anzahl Lizenzen ein, welche Sie für diese BauPlus-Umgebung für jedes Modul verwenden möchten. Um diese Eingaben zu bestätigen, müssen Sie Ihren **Lizenzierungscode** eingeben. Diesen erhalten Sie telefonisch bei der Firma Heiniger & Partner. Schliessen Sie die Eingabe mit **OK** ab.



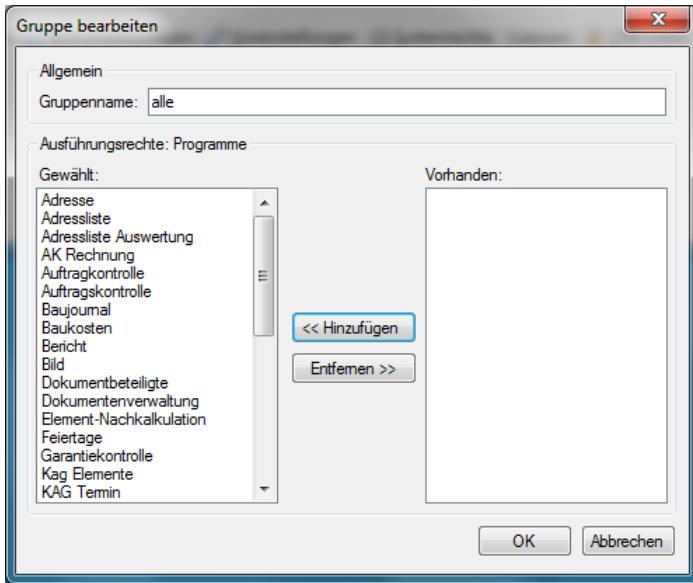
Wenn Sie Benutzergruppen erstellen möchten, klicken Sie in der Administration auf den Button **Gruppen**.



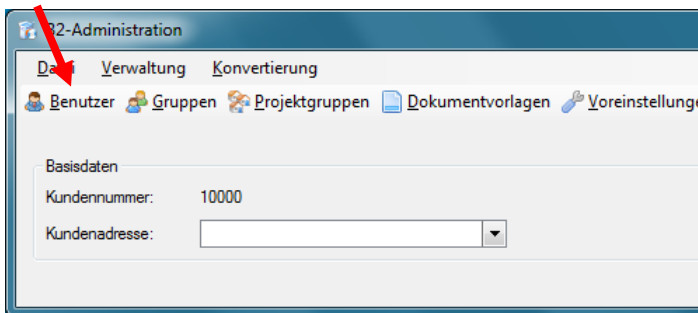
In der Gruppenverwaltung können Sie Gruppen bearbeiten. Um eine neue Gruppe hinzuzufügen, klicken Sie auf **Neu...**, geben einen Namen ein, wählen diese Gruppe anschliessend aus und klicken auf **Bearbeiten...**



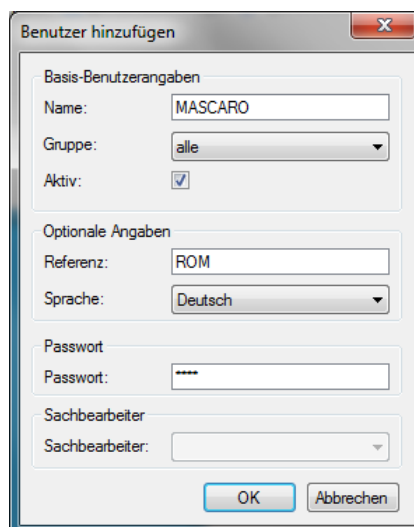
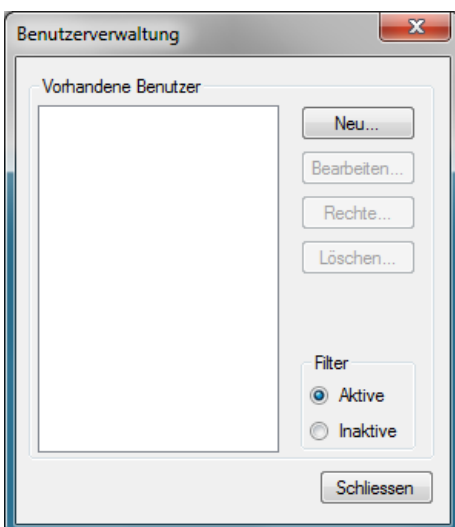
Wählen Sie die Programm-Gruppen für diese Benutzergruppe aus, in dem Sie die Programme markieren und mit **Hinzufügen** übernehmen. Speichern Sie ihre Änderungen mit **OK**.



In der Benutzerverwaltung können Sie nun neue Benutzer anlegen. Diese wird über den Button **Benutzer** geöffnet.

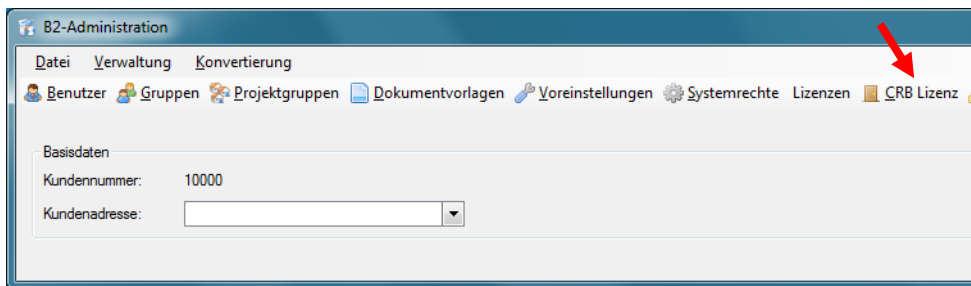


Nun können Sie alle benötigten Benutzer anlegen.

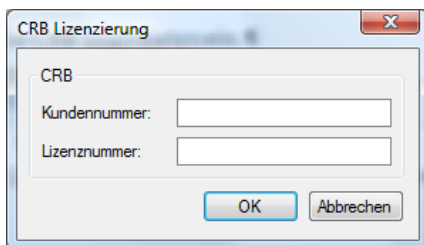


3.3.1 Lizenzen setzen für CRB-Online

Wenn Sie mit CRB-Daten arbeiten möchten, welche unter anderem für die KAG, NPK- und LV-Bearbeitung benötigt werden, können Sie diese über die Administration eingeben. Klicken Sie dazu auf den Button **CRB Lizenz**.



Anschliessen geben Sie Ihre CRB-Kundendaten ein.



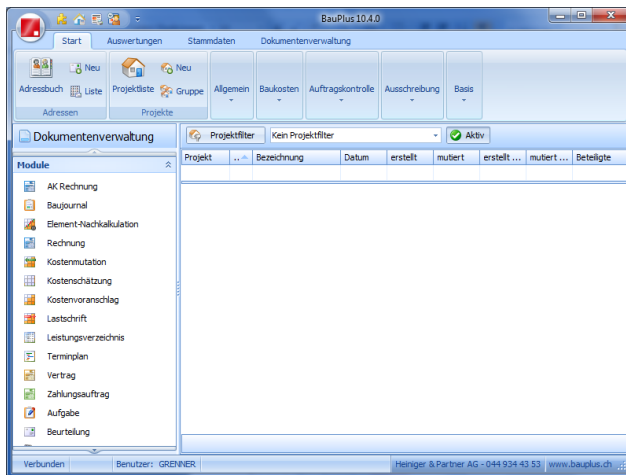
3.4 Abschluss

Die Installation und die Konfiguration sind hiermit abgeschlossen. Starten Sie nun BauPlus über das Startmenü unter **BauPlus >> BauPlus**. Geben Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort ein und klicken Sie auf **Anmelden**.



3.4.1 Kundenadresse erfassen

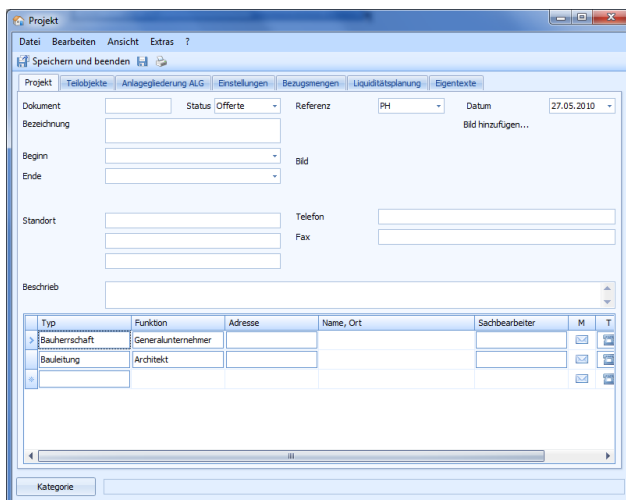
Sie haben BauPlus gestartet und befinden sich im Hauptmenü. Erfassen Sie unter **Start >> Adressen >> Neu** Ihre Firmenadresse mit allen Mitarbeitern (=Sachbearbeitern).



Ihre Adresse können Sie nun in der Administration (Punkt 3.3) vordefinieren. Diese Adresse wird für die Zuweisung von Sachbearbeitern zu den BauPlus Benutzern benötigt. Der zugewiesene Sachbearbeiter ist massgebend für die Referenzangaben (E-Mail, Name, Vorname etc.) des BauPlus Benutzers.

3.4.2 Projektbeteiligte vordefinieren

Erfassen Sie unter **Start >> Projekte >> Neu** ein Projekt. Erfassen Sie die Daten gemäss Eingabemaske. Im unteren Teil können nun die massgebenden Adressen erfasst werden.



Unter **Typ** stehen die vordefinierten Arten von Projektbeteiligten zur Auswahl.

Unter **Funktion** können Sie auswählen, wie der ausgewählte Typ in diesem Projekt bezeichnet werden soll.

Beispiel:

Typ = Bauherrschaft

Funktion = Generalunternehmer

BauPlus wird nun in allen Masken und Ausdrucken die Bauherrschaft mit Generalunternehmer anzeigen resp. drucken.

Im Menü **Extras >> Dokumentbeteiligte als Vorgabe speichern** werden diese Einstellungen als Vorgabe für alle neuen Projekte übernommen.



3.4.3 NPK Daten installieren

Die NPK Daten werden im BauPlus unter **Stammdaten >> Ausschreibung >> NPK >> CRB Daten importieren** installiert. Voraussetzung dazu ist eine gültige CRB-Online Lizenz.

Die Installation von 100 NPK's kann bis zu 60 Minuten dauern.

3.4.4 e-BKP Daten installieren

Die e-BKP Daten werden im BauPlus unter **Stammdaten >> Baukosten >> Kostenplan >> CRB Daten importieren** (Kostenplan e-BKP) und unter **Stammdaten >> Baukosten >> KAG Elemente >> CRB Daten importieren (Elementarten)** installiert. Voraussetzung dazu ist eine gültige CRB-Online Lizenz.

Es können nur diejenigen Elementarten installiert werden, für die eine gültige NPK-Lizenz vorhanden ist.

3.4.5 Signet (LOGO) in BauPlus einbinden

Sie können eine oder mehrere Grafiken als Signet einbinden. Jedem Projekt wird dann eine Datei als Signet zugewiesen. Diese Datei wird bei den Ausdrucken auf der 1. Seite als Kopfzeile gedruckt.

Die Grösse eines Signets sollte 18 cm breit und 2.8 cm hoch sein. Kopieren Sie die Grafik in das **Freigabeverzeichnis** (gemäss 3.2) in den Ordner **\Druckvorlagen\Signet**.

Für einen korrekten Export in ein PDF soll das Signet im Farbmodus RGB erstellt werden.

Ein Signet kann als Vorlage in der Administration (gemäss 3.3) unter **Voreinstellungen / Projekt / Signet** definiert werden. Diese Vorlage wird dann bei allen neuen Projekten übernommen.

4 Client-Installation

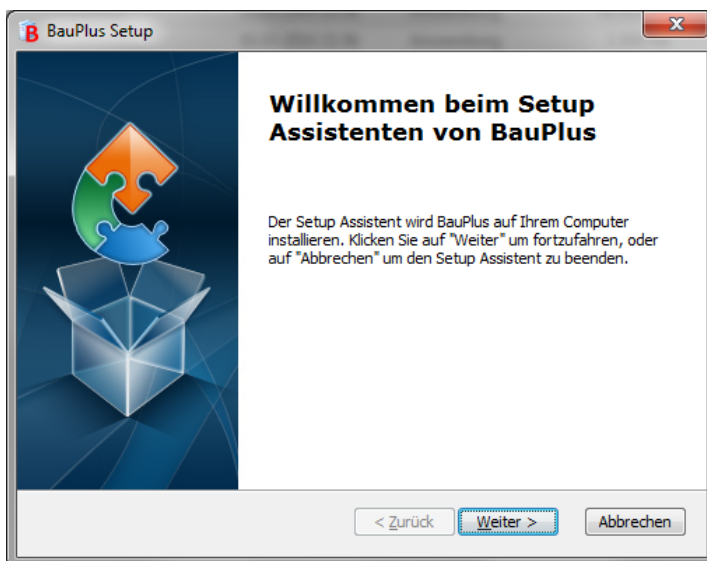
4.1 Vorbereitung

Das Installationsprogramm für die Clients findet sich im BauPlus-Freigabeverzeichnis im Unterordner **Installation**. Die Datei heisst **bauplus_setup_client.exe**. Da BauPlus fortlaufend aktualisiert werden kann, sollte immer das im Freigabeverzeichnis (vgl. Kapitel 3.2) benutzt werden, da nur dieses immer die gleiche Version aufweist wie die Hauptinstallation.

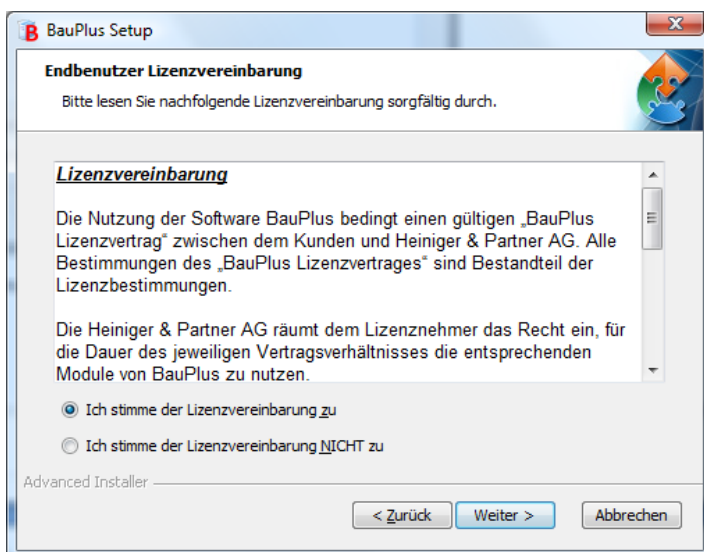
Prüfen Sie, ob eine Verbindung mit dem SQL-Server Ihrer Wahl aufgebaut werden kann. Starten Sie dazu das Tool **SQLServerChecker**, wählen Sie **Client-Installation** aus und wählen Sie das BauPlus-Freigabeverzeichnis aus. Nach einem Klick auf **Verfügbarkeit prüfen** versucht das Tool, eine Verbindung mit dem SQL-Server aufzubauen, welche in der zentralen Datenbank-Konfiguration eingetragen ist.

4.2 Installation

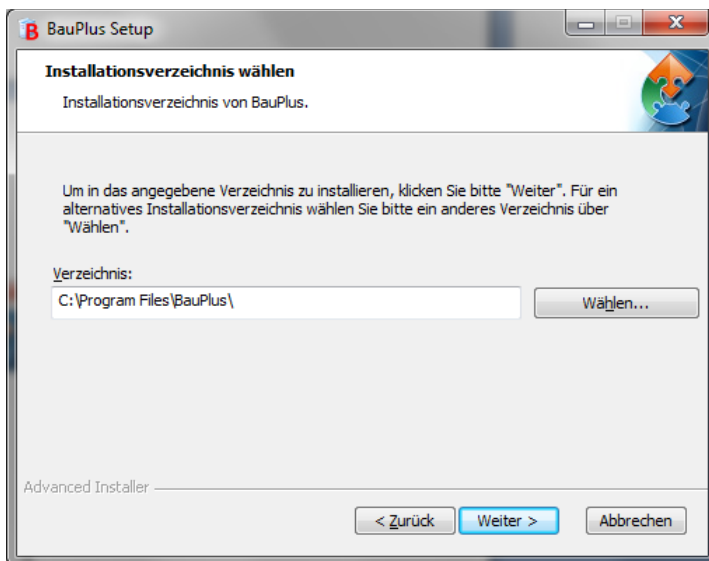
Nach dem Extrahieren werden Sie vom Startbildschirm begrüsst. Fahren Sie mit Weiter fort.



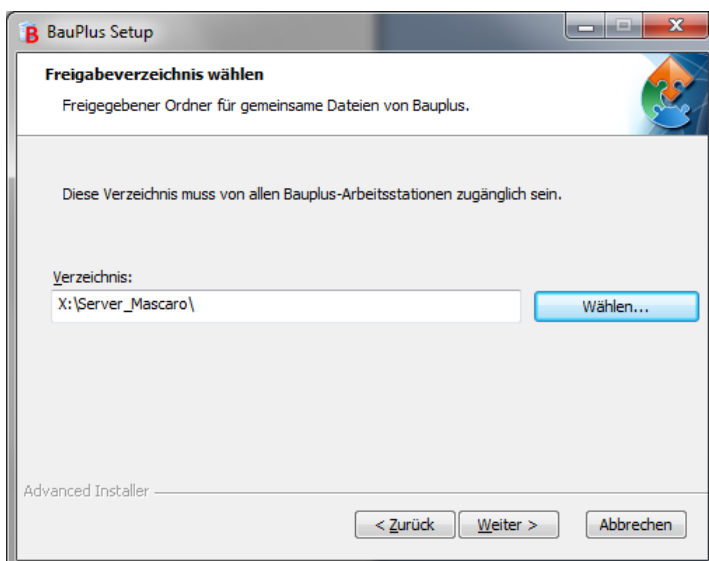
Lesen Sie die Lizenzvereinbarung durch. Damit Sie fortfahren können, müssen Sie diese akzeptieren.



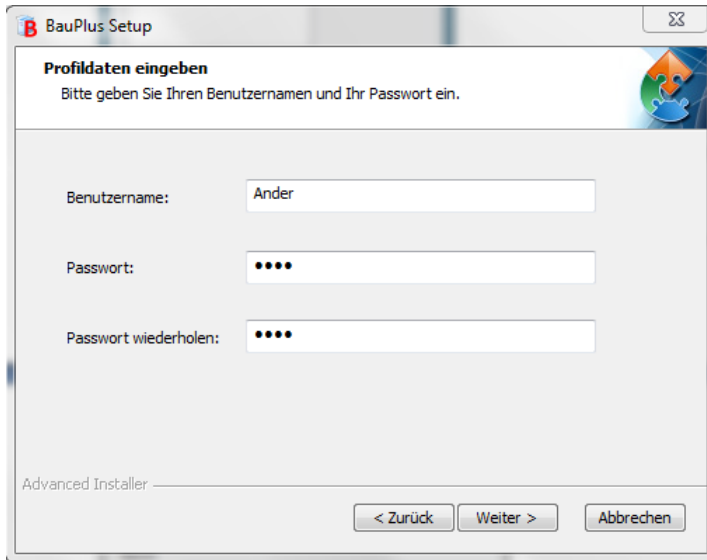
Wählen Sie nun den Ordner aus, in dem BauPlus installiert werden soll.



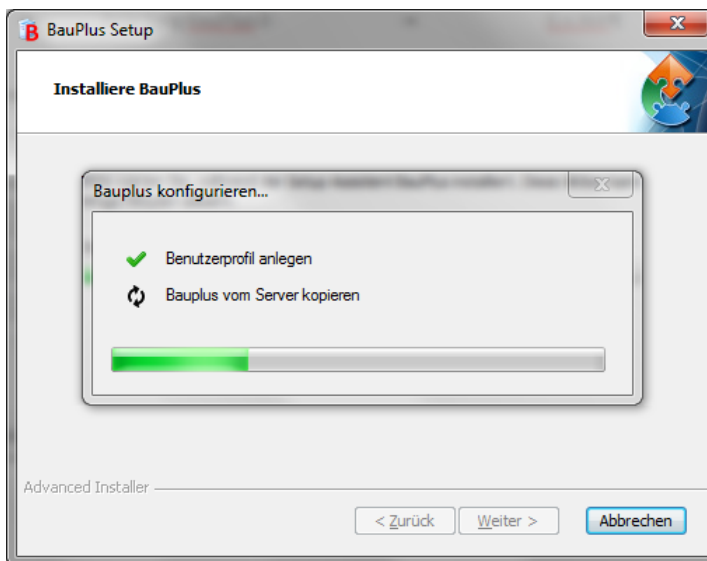
Hier geben Sie das **Freigabeverzeichnis** von BauPlus ein, welche in Ihrer BauPlus-Umgebung verwendet wird.



Hier können Sie bereits den Benutzernamen mitsamt Passwort eingeben, mit dem Sie sich später in BauPlus anmelden möchten. Diese Eingaben sind nicht zwingend erforderlich.



Nun ist alles bereit für die Installation. Nach einem Klick auf **Installieren** wird der Vorgang gestartet. Dies wird einige Minuten dauern.





4.3 Abschluss

Die Installation ist nun abgeschlossen. Starten Sie BauPlus über das Startmenü unter **BauPlus >> BauPlus**. Geben Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort ein und klicken Sie auf **Anmelden**.



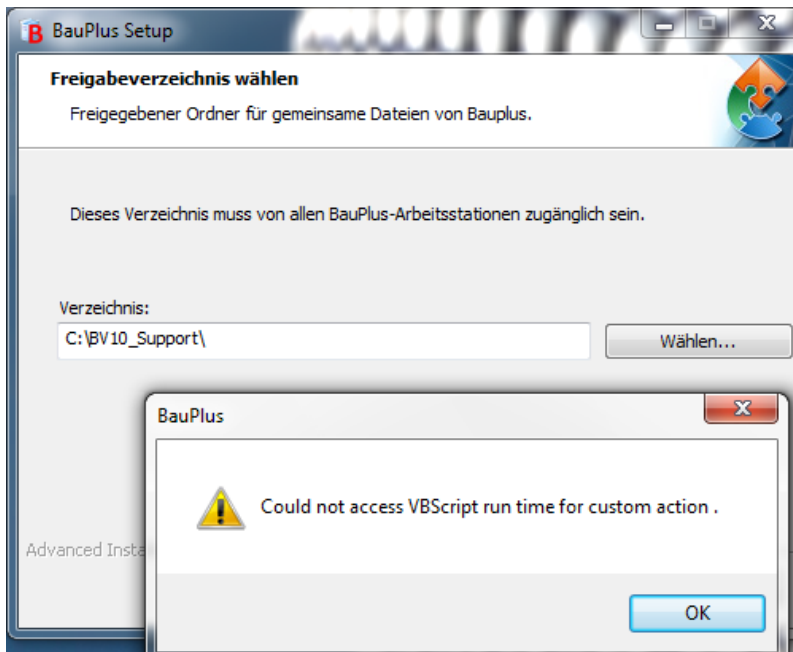
5 Bekannte Probleme

5.1 Während der Installation

5.1.1 “Could not access VBScript run time for custom actions”

Kann auch auftreten als Fehler 2738.

Dieses Problem tritt auf, weil die VBScript.dll unter dem aktuellen User-Account im System registriert wurde. Ist dies der Fall, nimmt Windows zuerst den User-Eintrag, was ein Installationsprogramm jedoch nicht darf. Deshalb muss die Registrierung der DLL im aktuellen User-Account entfernt werden. Möglicherweise muss eine Registrierung im System-Account nachgeholt werden.





Entfernen der Registrierung unter dem User

Hinweis: Diese Prozedur unter dem User ausführen, unter dem die Applikation installiert wird.

Der folgenden Registry-Schlüssel muss gelöscht werden. Dabei wird zwischen 32-bit und 64-bit unterschieden. Der Schlüssel kann entweder über **RegEdit** oder über die Kommandozeile mit **reg delete „Schlüsselpfad“ /f** gelöscht werden.

System	Schlüssel löschen
32bit	HKCU\SOFTWARE\Classes\CLSID\{B54F3741-5B07-11CF-A4B0-00AA004A55E8}
64bit	HKCU\SOFTWARE\Classes\Wow6432Node\CLSID\{B54F3741-5B07-11CF-A4B0-00AA004A55E8}"

HKCU = HKEY_CURRENT_USER

Registrieren als Administrator

Hinweis: Diese Prozedur unter dem User ausführen, unter dem die Applikation installiert wird.

Auf einem **32-Bit** Windows-System:

1. Wählen Sie "Start" > "Programme" > "Zubehör".
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf "Eingabeaufforderung", wählen Sie "Als Administrator ausführen" und authentisieren Sie sich.
3. Wenn die Eingabeaufforderung C:\Windows\System32> lautet, fahren Sie mit Schritt 4 fort. Geben Sie andernfalls den folgenden Befehl wie angegeben ein, einschliesslich der Anführungszeichen, und drücken Sie die Eingabetaste:

```
cd "%systemroot%\System32"
```

1. Geben Sie an der Eingabeaufforderung `regsvr32 vbscript.dll` ein und drücken Sie die Eingabetaste.
2. Wenn ein Dialogfeld mit der Meldung "DllRegisterServer in vbscript.dll succeeded" angezeigt wird, klicken Sie auf "OK".



Auf einem **64-Bit** Windows-System:

1. Wählen Sie "Start" > "Programme" > "Zubehör".
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf "Eingabeaufforderung", wählen Sie "Als Administrator ausführen" und authentisieren Sie sich.
3. Wenn die Eingabeaufforderung C:\Windows\System64> lautet, fahren Sie mit Schritt 4 fort. Geben Sie andernfalls den folgenden Befehl wie angegeben ein, einschliesslich der Anführungszeichen, und drücken Sie die Eingabetaste:

```
cd "%systemroot%\SysWow64"
```

4. Geben Sie an der Eingabeaufforderung `regsvr32 vbscript.dll` ein und drücken Sie die Eingabetaste.
5. Wenn ein Dialogfeld mit der Meldung "DllRegisterServer in vbscript.dll succeeded" angezeigt wird, drücken Sie "OK".

5.2 Nach der Installation

5.2.1 „Keiner vertrauten SQL Server-Verbindung zugeordnet“

Erscheint diese Fehler beim Starten von BauPlus oder der Administration, wurde der SQL-Server falsch konfiguriert. Es ist zwar ein Login `bauplusUser` vorhanden, jedoch ist der Server nicht auf die **gemischte Authentifizierung** eingestellt. Diese Einstellung kann über das **SQL Server Management Studio** geändert werden. Sie findet sich unter **Sicherheit** in den Servereigenschaften.

Konsultieren Sie bitte die Anleitung **Installation SQL Server 2008 R2 Express**, in welcher die Behebung dieses Problems genauer beschrieben ist.